

### Veranstaltungsort:

Francisco-Josephinum  
Weinzierl 1, 3250 Wieselburg

### Tagungsgebühr inkl. Tagungsmappe und Pausenkaffee:

TeilnehmerInnen mit Betriebsnummer: 60 €

TeilnehmerInnen ohne Betriebsnummer: 80 €

Der Eintritt für SchülerInnen und Studierende ist frei (ohne Mappe).

Für ÖKL-Mitglieder ist der Besuch des Kolloquiums kostenlos!

### Anmeldung:

Bitte verwenden Sie die Unterlagen und die Anmeldemöglichkeit in unserm Webshop:

<https://oekl.at/webshop/veranstaltungen/>

Telefonische Auskünfte unter 01/505 18 91

Wir bitten um Ihre **Anmeldung bis 21. November 2021.**

**Es gilt die 3G-Regel.**

### Erreichbarkeit:

mit öffentlichen Verkehrsmitteln (siehe <https://fahrplan.oebb.at/>)

Ab (6:30) Wien Hbf -> an (6:58) St. Pölten Hbf ab (7:05) -> an (7:27)

Pöchlarn Bahnhof ab (7:34)-> an (7:51) Bahnhof Wieselburg/Erlauf

Ab (6:34) Linz Hbf -> an (7:03) Amstetten NÖ Bahnhof ab (7:09) -> an

(7:31) Pöchlarn Bahnhof ab (7:34) -> an (7:51) Bahnhof Wieselburg/Erlauf

Ab dem Bahnhof ca. 20 min Fußweg zum Francisco-Josephinum



google Maps



Impressum: ÖKL, Gußhausstraße 6, A-1040 Wien, 2021

# ÖKL-Kolloquium 2021



Österreichisches  
Kuratorium für  
Landtechnik und  
Landentwicklung

Dienstag,  
23. November 2021  
Anmeldung ab 8:00  
Beginn 9:00, Ende ca. 16:30 Uhr

## Landtechnik 2040 – Wohin geht die Reise?

Francisco-Josephinum  
Weinzierl 1  
3250 Wieselburg

ÖKL, Gußhausstraße 6  
A-1040 Wien  
Tel: (+43-1) 505 18 91  
Fax: (+43-1) 505 18 91-16  
e-mail: [office@oekl.at](mailto:office@oekl.at)  
[www.oekl.at](http://www.oekl.at)



HBLFA Francisco Josephinum  
Wieselburg

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20



# Landtechnik 2040 – Wohin geht die Reise?

Im Rahmen des heurigen ÖKL-Kolloquiums möchten wir einen Blick in die fernere Zukunft der Landtechnik wagen.

Im ersten Teil der Veranstaltung werden wir nach einem kurzen Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre Landtechnik die aktuellen Themen der landtechnischen Forschung aufzeigen, um dann im zweiten Teil zuerst mögliche Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft im Jahr 2040 abzustecken und danach zu erörtern, was das für die Landtechnik bedeuten könnte.

Im dritten Teil kommen Firmenvertreter zu Wort, um uns ihre visionären Einschätzungen – was denn die Landtechnik in 20 Jahren beschäftigen bzw. was die Herausforderungen für ihre Unternehmen im Jahr 2040 sein könnten – mitzuteilen.

## PROGRAMM

08:00 Anmeldung und Kaffee

09:00 Begrüßung durch Direktor HR DI Alois **Rosenberger**, Francisco Josephinum, und **Einleitende Worte** durch Josef **Moosbrugger**, Präsident der Landwirtschaftskammer Österreich

*Moderation: DI Eva-Maria Munduch-Bader, Geschäftsführerin ÖKL (Vormittag) und DI Stefan Dworzak, ÖKL-Obmann (Nachmittag)*

### Teil I – Früher & Heute

*„We can chart our future clearly and wisely only when we know the path which has led to the present.“ (Adlai E. Stevenson)*

09:20 **Meilensteine der Landtechnik seit den 60er Jahren**  
Was ist geblieben?  
DI Gebhard Aschenbrenner und Otto Krönigsberger, Landwirte und ÖKL

09:40 **Digitale Landwirtschaft**  
Chancen einer intelligenten, vernetzten und digitalen Landtechnik  
DI Heinrich Prankl, Josephinum Research

10:00 **Innovation Farm – Landwirtschaft 4.0 angreifbar machen**  
Die derzeitigen und kommenden Herausforderungen in der Landtechnik  
Dr. Markus Gansberger, BLT Wieselburg

10:20 Zeit für Fragen

10:30 Kaffeepause

### Teil II – Wie geht es weiter?

*„Sustainability is a set of conditions and trends in a given system that can continue indefinitely.“ (Alan Atkisson)*

11:00 **Auswirkung von absehbaren Megatrends auf die Landwirtschaft**  
Was wird im Jahr 2040 nachgefragt?  
Priv. Doz. DI Dr. Franz Sinabell, WIFO – Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

11:30 **Anforderungen an die Landtechnik der Zukunft**  
Das muss die Landtechnik im Jahr 2040 leisten können  
Prof. Dr. Markus Demmel, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

12:00 Diskussion und Fragen

12:20 *Mittagspause (Buffet im Haus, nicht im Preis inkludiert)*

### Teil III – Lösungen für die Zukunft

*„There are no roads. They are made by walking.“ (Antonio Machado)*

13:20 **Traktor, Baujahr 2040**  
Christian Huber, CNH Industrial Österreich GmbH

13:40 **Zukunftsaussichten für die Landtechnik im Berggebiet**  
Dr. Franz Haas, Reform-Werke Bauer & Co Gesellschaft m.b.H.

14:00 **Technik für die Grünlandwirtschaft der Zukunft**  
Dr. Markus Baldinger, Pöttinger Landtechnik GmbH

14:20 Diskussion und Fragen

14:40 Kaffeepause

15:10 **Intelligente Bodenbearbeitung, Saat und höchste Nährstoffeffizienz für eine nachhaltige Landwirtschaft im Jahr 2040**  
DI Stefan Kiefer, Amazonen-Werke H. Dreyer GmbH & Co.KG

15:30 **Perspektiven für die Pflanzenschutztechnik der Zukunft**  
Dr. Thomas Engel, John Deere Walldorf GmbH & Co. KG

15:50 **So wird in 20 Jahren am Acker geerntet**  
Dr. Eberhard Nacke, Claas KGaA mbH

16:10 Diskussion und Fragen

*Ende der Veranstaltung um ca. 16:30*